

Kleine Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **9 (1933)**

Heft 43

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

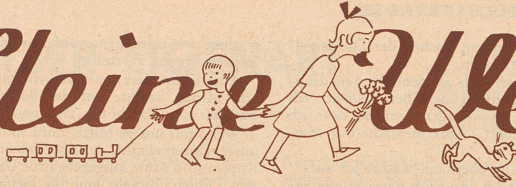
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kleine Welt



Wie viel ist 7×8 ?

Bei einer Hand streckt ihr 3 Finger aus (7 + wieviel ist 10) und an der andern Hand 2 Finger (8 + wieviel ist 10). Die fünf gekrümmten Finger sind die Zehner, die gestreckten Finger multipliziert ihr untereinander (2×3) und bekommt so die Einer (6). Resultat: 56.



Bild 1



Bild 2



Bild 3

Liebe Kinder!

Gewiß hat euch schon dann und wann einmal beim Einmaleins das Gedächtnis etwas im Stiche gelassen, oder ihr seid nicht mehr sicher gewesen, ob euer Ergebnis auch tatsächlich richtig ist. Heute will ich euch nun eine kleine Hilfe geben, die euch jederzeit zur Verfügung stehen wird. Es betrifft dies zwar nur Multiplikationen von Zahlen zwischen 5 und 10; das Vervielfachen unter 5 ist aber so leicht, daß ihr dazu keine Hilfe braucht.

Als Hilfsmittel dienen euch eure beiden Hände. Ihr macht damit Fäuste (Bild 1), und wenn ihr z. B. 8×8 rechnen müßt, dann streckt ihr soviel Finger, als die Ergänzungszahlen zu zehn ausmachen, das heißt also bei dieser Rechnung an jeder Hand zwei Finger (Bild 2). Ihr multipliziert die gestreckten Finger miteinander ($2 \times 2 = 4$). Die sechs gekrümmten Finger sind Zehner. Jetzt zählt ihr $60 + 4$ zusammen und bekommt das richtige Resultat 64. Dies habe ich euch nun ziemlich umständlich erklärt, aber bei einiger Übung könnt ihr so jede Multiplikation zwischen fünf und zehn im Nu ausführen und an euren Händen, die euch wirklich ein feiner Zählrahmen sind, sofort ablesen. Bei der Multiplikation 9×7 (Bild 3) müßt ihr an einer Hand einen Finger strecken (9 + wieviel ist 10?) und an der anderen 3 (7 + wieviel ist 10?).

Diese Art des Rechnens wird von dem Bergvolk der Kurden (Vorder-Asien) angewendet, doch auch an anderen Orten, wie z. B. in Kurland oder in vielen ländlichen Kreisen Italiens ist diese Methode bei der Landbevölkerung üblich. — Also nicht wahr, auch ihr probiert es einmal selbst. Gewiß könnt ihr damit bei euren Bekannten gewaltigen Eindruck machen.

Herzlich grüßt euch euer Unggle Redakteur.

PREISAUSSCHREIBEN

Kinder, vergesst mir nicht, daß ich bis zum 6. November alle eure Zeichnungen haben muß, sonst habe ich dann keine Zeit mehr, sie alle durchzusehen. Vergesst auch nicht, auf jedes Bild neben dem Namen anzugeben, wie alt ihr seid. Das ist wichtig!



«Mein Vater ist so groß, daß er über diese Parkmauer sehen kann!»
«Mein Vater auch, wenn er den Hut auf hat!»